

PDF ONLINE
parkside-diy.com

ELEKTRO-KETTENSÄGE PEKS 1600 C3

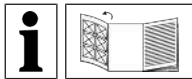


Elektro-Kettensäge

Bedienungs- und Sicherheitshinweise

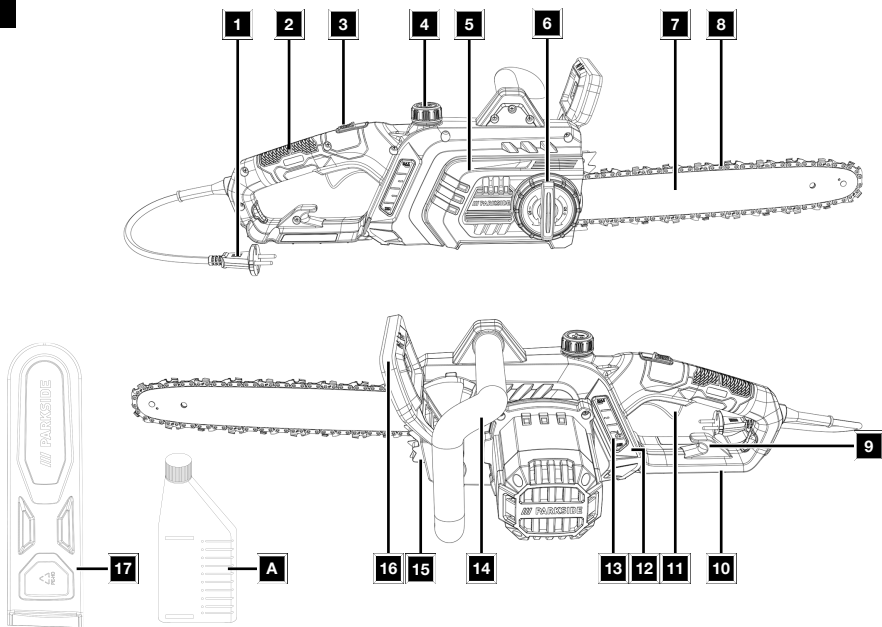
Originalbetriebsanleitung

Vor Gebrauch sorgfältig lesen und für den späteren Gebrauch sicher aufbewahren.

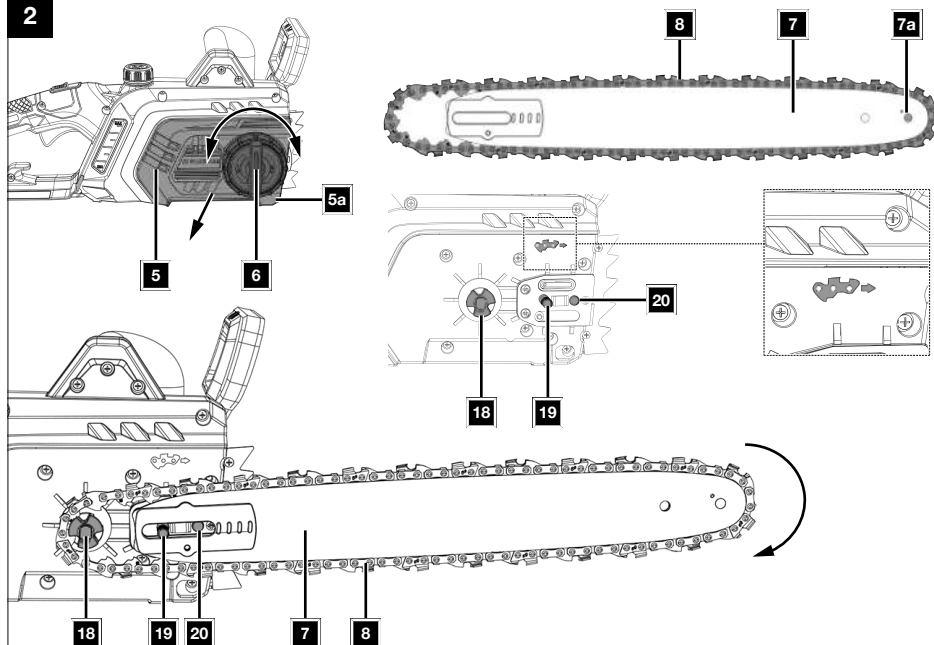


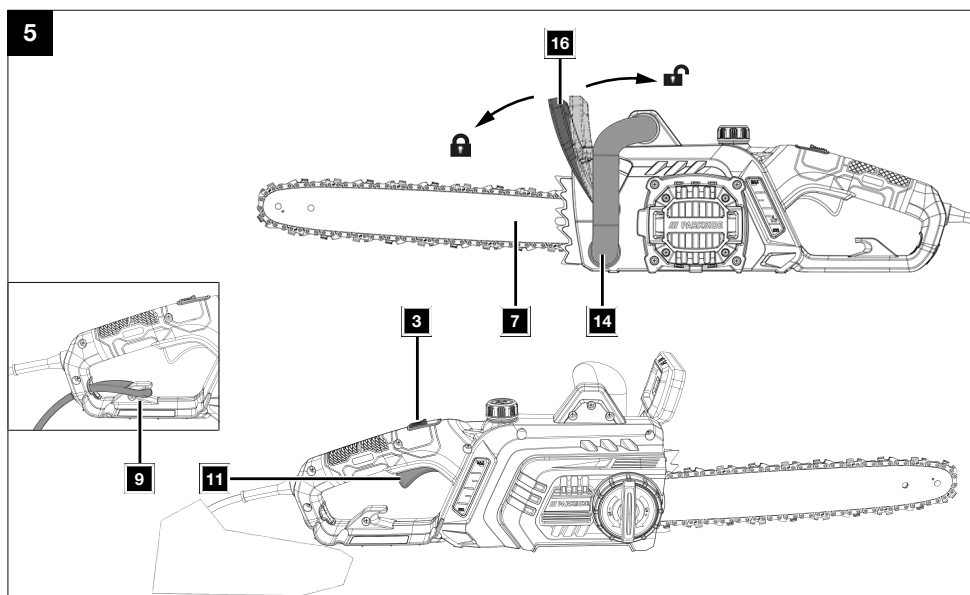
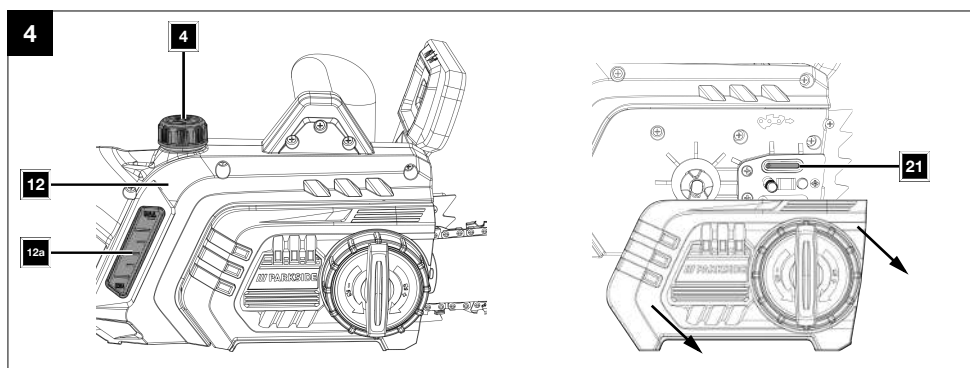
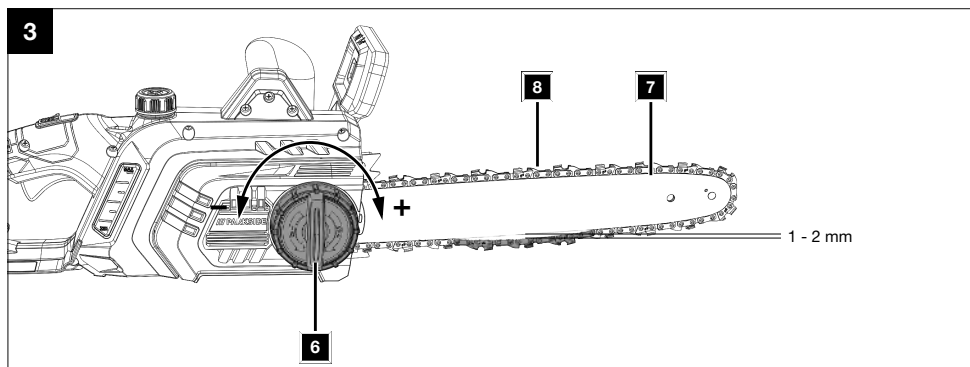
Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Produkts vertraut.

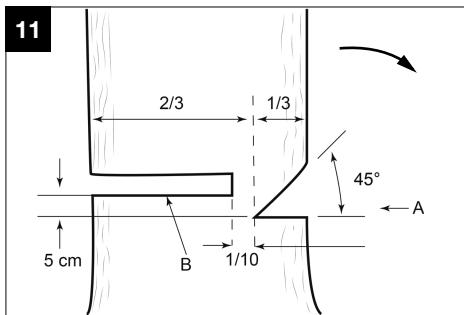
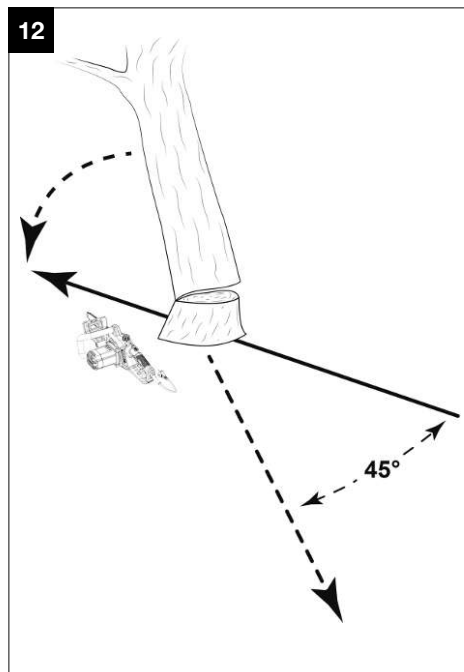
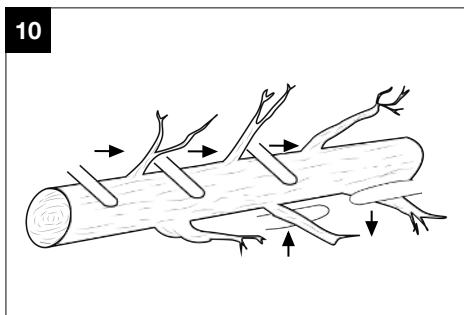
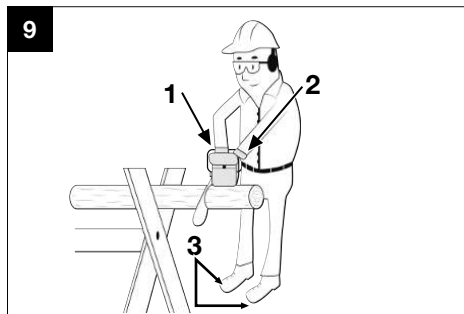
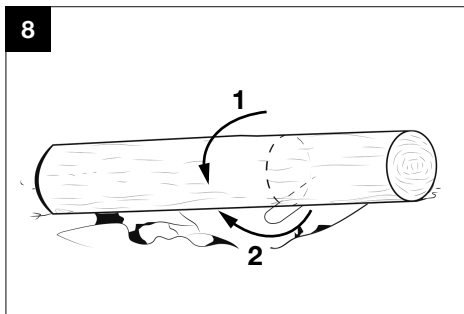
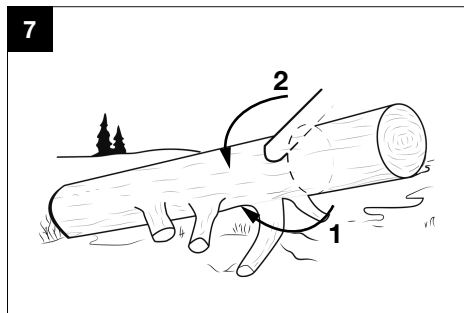
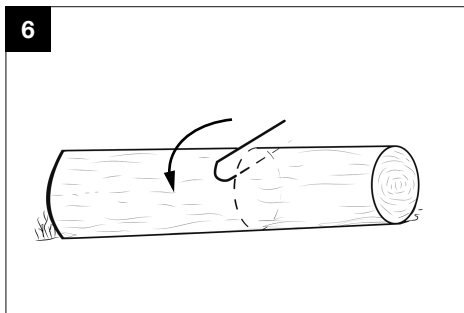
1



2







Inhaltsverzeichnis

1	Erklärung der Symbole auf dem Produkt.....	2
2	Einleitung	4
3	Produktbeschreibung (Abb. 1-4).....	4
4	Lieferumfang	4
5	Bestimmungsgemäße Verwendung	4
6	Sicherheitshinweise	5
7	Technische Daten	10
8	Auspacken	11
9	Vor Inbetriebnahme.....	11
10	Bedienung.....	13
11	Arbeitshinweise.....	15
12	Reinigung und Wartung	19
13	Lagerung und Transport	22
14	Elektrischer Anschluss	22
15	Reparatur & Ersatzteilbestellung.....	23
16	Entsorgung und Wiederverwertung	23
17	Störungsabhilfe	24
18	EU-Konformitätserklärung	25
19	Garantieurkunde	26
20	Explosionszeichnung	28

1 Erklärung der Symbole auf dem Produkt

Die Verwendung von Symbolen in diesem Handbuch soll Ihre Aufmerksamkeit auf mögliche Risiken lenken. Die Sicherheitssymbole und Erklärungen, die diese begleiten, müssen genau verstanden werden. Die Warnungen selbst beseitigen keine Risiken und können korrekte Maßnahmen zum Verhüten von Unfällen nicht ersetzen.

ACHTUNG

Lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme diese Betriebsanleitung gründlich durch und befolgen Sie unbedingt die Sicherheitsvorschriften!















Es wird empfohlen einen professionellen Sicherheitskurs „Teilnahmebescheinigung Motorsägen-Lehrgang“ mit landestypischem Ausbildungsstandard über die Benutzung, Wartung der Kettensäge sowie einen Erste-Hilfe-Kurs zu besuchen. Bei längerer nicht Benutzung und zur Übung, sollten Sie vor Beginn immer einfache Schnitte in sicher abgestütztem Holz machen um sich wieder mit der Kettensäge vertraut zu machen.

Betriebsanleitung sorgfältig aufbewahren!

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass einige nationale Vorschriften wie z.B. Arbeitsschutz, Umwelt den Einsatz der Kettensäge einschränken können.

	Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!		Kettenbremse lösen.
	Achtung! Das Nichtbeachten der an dem Produkt angebrachten Sicherheitszeichen und Warnhinweise sowie das Nichtbeachten der Sicherheits- und Bedienungshinweise kann zu schweren Verletzungen bis hin zum Tod führen.		Wechselstrommotor.
	Tragen Sie einen Schutzhelm mit Gesichtsschutz bzw. Schutzbrille und Gehörschutz.		Sägekettengeschwindigkeit.
	Sicherheitshandschuhe tragen!		Kettenschwertlänge.
	Festes Schuhwerk tragen!		Anzahl der Treibglieder.
	Wichtig ist das Tragen von Schutzkleidung für Hände, Unterarme, Beine und Füße.		Kettenteilung.
	Setzen Sie das Produkt nicht dem Regen aus. Das Produkt darf nur unter trockenen Umgebungsbedingungen stationiert, gelagert und betrieben werden.		Nutbreite.
	Nur für beidhändige Bedienung.		Leistungsaufnahme.

 <p>Warnung! Gefahr vor einem Rückschlag (Kickback). Hüten Sie sich vor einem Rückschlag des Produkts und vermeiden Sie den Kontakt mit der Schienenspitze.</p>	 <p>Gewicht kg.</p>
 <p>Stellung der Kettenbremse.</p>	 <p>Inhalt des Öltanks.</p>
 <p>Laufrichtung der Sägekette.</p>	 <p>Wartungs-, Umrüst-, Einstell- und Reinigungsarbeiten nur bei ausgeschaltetem Produkt und gezogener Netzstecker durchführen!</p>
 <p>Einfüllöffnung für Sägekettenöl.</p>	 <p>Ziehen Sie bei Beschädigung oder Durchschneiden des Netzkabels sofort den Netzstecker aus der Steckdose!</p>
 <p>Kettenspannung erhöhen/verringern.</p>	 <p>Garantierter Schallleistungspegel des Produkts.</p>
 <p>Kettenölfüllstandsanzeige.</p>	 <p>Schutzklasse II (Doppelisolierung).</p>
 <p>Kettenbremse aktivieren.</p>	 <p>Das Produkt entspricht den geltenden europäischen Richtlinien.</p>

2 Einleitung

Hersteller:

Schepach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Verehrter Kunde

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Produkt.

Hinweis:

Der Hersteller dieses Produkts haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Produkt oder durch dieses Produkt entstehen bei:

- Unsachgemäßer Behandlung
- Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen
- Nicht bestimmungsgemäßer Verwendung
- Ausfällen der elektrischen Anlage bei Nichtbeachtung der elektrischen Vorschriften und VDE-Bestimmungen 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Beachten Sie:

Die Bedienungsanleitung ist Bestandteil dieses Produkts.

Sie enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Produkt sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Produkts erhöhen. Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Produkts geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Machen Sie sich vor der Benutzung des Produkts mit allen Bedien- und Sicherheitshinweisen vertraut. Betreiben Sie das Produkt nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung gut auf und händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Produkts an Dritte mit aus.

3 Produktbeschreibung (Abb. 1-4)

1. Netzstecker
2. Hinterer Griff
3. Einschaltperre
4. Öltankdeckel
5. Kettenradabdeckung
- 5a. Kettenfangeinrichtung
6. Kettenspannrad
7. Schwert (Führungsschiene)
- 7a. Umlenkstern
8. Sägekette

9. Zugentlastung
10. Hinterer Handschutz
11. Ein-/Ausschalter
12. Öltank
13. Ölstandsanzeige
14. Vorderer Griff
15. Krallenanschlag
16. Kettenbremse/vorderer Handschutz
17. Abdeckung der Führungsschiene
18. Kettenrad
19. Stehbolzen
20. Führungsbolzen
21. Öldurchlass

4 Lieferumfang

Pos.	Anzahl	Bezeichnung
7.	1 x	Schwert (Führungsschiene)
8.	1 x	Sägekette
17.	1 x	Abdeckung der Führungsschiene
	1 x	Elektro-Kettensäge
	1 x	Bedienungsanleitung

5 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Kettensäge ist nur zum Sägen von Holz konstruiert. Für alle anderen Anwendungsarten (z. B. Schneiden von Mauerwerk, Kunststoff oder Lebensmitteln) ist das Produkt nicht vorgesehen.

Das Produkt darf nur nach seiner Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüberhinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie die Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung.

Personen, die das Produkt verwenden und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein.

Veränderungen an dem Produkt schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus.

Das Produkt darf nur mit Originalteilen und Originalzubehör des Herstellers betrieben werden.

Die Sicherheits-, Arbeits- und Wartungsvorschriften des Herstellers sowie die in den Technischen Daten angegebenen Abmessungen müssen eingehalten werden.

Bitte beachten Sie, dass unsere Produkte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Produkt in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Erklärung der Signalwörter in der Bedienungsanleitung

GEFAHR

Signalwort zur Kennzeichnung einer unmittelbar bevorstehenden Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.

WARNUNG

Signalwort zur Kennzeichnung einer möglichen Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben könnte.

VORSICHT

Signalwort zur Kennzeichnung einer möglichen Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben könnte.

ACHTUNG

Signalwort zur Kennzeichnung einer möglichen Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, Sachschäden am Produkt oder Eigentum/Besitz zur Folge haben könnte.

6 Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

WARNUNG

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist.

Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

1) Arbeitsplatzsicherheit

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

2) Elektrische Sicherheit

- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- d) **Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen.** Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3) Sicherheit von Personen

- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- h) **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

4) Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

- a) **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeugs reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Einsatzwerkzeug, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen.** Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

5) Service

- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

Sicherheitshinweise für Kettensägen

Allgemeine Sicherheitshinweise für Kettensägen

- a) **Halten Sie bei laufender Säge alle Körperteile von der Sägekette fern.** Vergewissern Sie sich vor dem Starten der Säge, dass die Sägekette nichts berührt. Beim Arbeiten mit einer Kettensäge kann ein Moment der Unachtsamkeit dazu führen, dass Bekleidung oder Körperteile von der Sägekette erfasst werden.
- b) **Halten Sie die Kettensäge immer mit Ihrer rechten Hand am hinteren Griff und Ihrer linken Hand am vorderen Griff.** Das Festhalten der Kettensäge in umgekehrter Arbeitshaltung erhöht das Risiko von Verletzungen und sollte niemals angewendet werden.
- c) **Halten Sie die Kettensäge nur an den isolierten Griffflächen, da die Sägekette verborgene Stromleitungen oder das eigene Netzkabel treffen kann.** Der Kontakt der Sägekette mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.
- d) **Tragen Sie Augenschutz. Weitere Schutzausrüstung für Gehör, Kopf, Hände, Beine und Füße wird empfohlen.** Passende Schutzkleidung mindert die Verletzungsgefahr durch umherfliegendes Spanmaterial und zufälliges Berühren der Sägekette.
- e) **Arbeiten Sie mit der Kettensäge nicht auf einem Baum, einer Leiter, von einem Dach oder einer instabilen Standfläche.** Bei Betrieb in einer solchen Weise besteht ernsthafte Verletzungsgefahr.
- f) **Achten Sie immer auf festen Stand und benutzen Sie die Kettensäge nur, wenn Sie auf festem, sicherem und ebenem Grund stehen.** Rutschiger Untergrund oder instabile Standflächen können zum Verlust des Gleichgewichts oder zum Verlust der Kontrolle über die Kettensäge führen.
- g) **Rechnen Sie beim Schneiden eines unter Spannung stehenden Astes damit, dass dieser zurückschlagert.** Wenn die Spannung in den Holzfasern freikommt, kann der gespannte Ast den Benutzer treffen und/oder die Kettensäge der Kontrolle entreißen.
- h) **Seien Sie besonders vorsichtig beim Schneiden von Unterholz und jungen Bäumen.** Das dünne Material kann sich in der Sägekette verfangen und auf Sie schlagen oder Sie aus dem Gleichgewicht bringen.
- i) **Tragen Sie die Kettensäge am vorderen Griff im ausgeschalteten Zustand, die Sägekette von Ihrem Körper abgewandt.** Bei Transport oder Aufbewahrung der Kettensäge stets die Schutzabdeckung aufziehen. Sorgfältiger Umgang mit der Kettensäge verringert die Wahrscheinlichkeit einer versehentlichen Berührung mit der laufenden Sägekette.

- j) **Befolgen Sie Anweisungen für die Schmierung, die Kettenspannung und das Wechseln von Führungsschiene und Kette.** Eine unsachgemäß gespannte oder geschmierte Kette kann entweder reiben oder das Rückschlagrisiko erhöhen.
- k) **Nur Holz sägen. Die Kettensäge nicht für Arbeiten verwenden, für die sie nicht bestimmt ist. Beispiel: Verwenden Sie die Kettensäge nicht zum Sägen von Metall, Plastik, Mauerwerk oder Baumaterialien, die nicht aus Holz sind.** Die Verwendung der Kettensäge für nicht bestimmungsgemäße Arbeiten kann zu gefährlichen Situationen führen.
- l) **Versuchen Sie nicht einen Baum zu fällen, bevor Sie nicht ein klares Verständnis der Risiken und ihrer Vermeidung haben.** Der Benutzer oder andere Personen können durch einen umstürzenden Baum schwer verletzt werden.

Ursachen und Vermeidung eines Rückschlags

Rückschlag kann auftreten, wenn die Spitze der Führungsschiene einen Gegenstand berührt oder wenn das Holz sich biegt und die Sägekette im Schnitt festklemmt.

Eine Berührung mit der Schienenspitze kann in manchen Fällen zu einer unerwarteten nach hinten gerichteten Reaktion führen, bei der die Führungsschiene nach oben und in Richtung des Benutzers geschlagen wird.

Das Verklemmen der Sägekette an der Oberkante der Führungsschiene kann die Schiene rasch in Benutzerichtung zurückstoßen.

Jede dieser Reaktionen kann dazu führen, dass Sie die Kontrolle über die Säge verlieren und sich möglicherweise schwer verletzen. Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf die in der Kettensäge eingebauten Sicherheitseinrichtungen. Als Benutzer einer Kettensäge sollten Sie verschiedene Maßnahmen ergreifen, um unfall- und verletzungsfrei zu arbeiten.

Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs der Kettensäge. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden:

- a) **Halten Sie die Säge mit beiden Händen fest, wobei Daumen und Finger die Griffe der Kettensäge umschließen. Bringen Sie Ihren Körper und die Arme in eine Stellung, in der Sie den Rückschlagkräften standhalten können.** Wenn geeignete Maßnahmen getroffen werden, kann der Benutzer die Rückschlagkräfte beherrschen. Niemals die Kettensäge loslassen.
- b) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung und sägen Sie nicht über Schulterhöhe.** Dadurch wird ein unbeabsichtigtes Berühren mit der Schienenspitze vermieden und eine bessere Kontrolle der Kettensäge in unerwarteten Situationen ermöglicht.

- c) **Verwenden Sie stets vom Hersteller vorgeschriebene Ersatzschienen und Sägeketten.** Falsche Ersatzschienen und Sägeketten können zum Reißen der Kette und/oder zu Rückschlag führen.
- d) **Halten Sie sich an die Anweisungen des Herstellers für das Schärfen und die Wartung der Sägekette.** Zu niedrige Tiefenbegrenzer erhöhen die Neigung zum Rückschlag.

Weitere Sicherheitshinweise

- **Befolgen Sie alle Anweisungen, wenn Sie die Kettensäge von Materialansammlungen befreien, lagern oder Wartungsarbeiten durchführen. Vergewissern Sie sich, dass der Schalter ausgeschaltet und der Netzstecker gezogen ist.** Ein unerwarteter Betrieb der Kettensäge beim Entfernen von Materialansammlungen oder während Wartungsarbeiten kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Produkts beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter mit einem Auslösestrom von 30 mA oder weniger.
- Legen Sie die Anschlussleitung so, dass sie während des Sägens nicht von Ästen oder Ähnlichem erfasst wird.
- Verwenden Sie im Freien nur dafür zugelassene und entsprechend gekennzeichnete Verlängerungsleitungen (H07RN-F).
- Befolgen Sie sorgfältig die Wartungs-, Kontroll- und Serviceanweisungen in dieser Betriebsanleitung. Beschädigte Schutzvorrichtungen und Teile müssen sachgemäß durch unser Service-Center repariert oder ausgewechselt werden, soweit nichts anderes in der Betriebsanleitung angegeben ist.
- Bei Sägearbeiten am Hang stets oberhalb des Baumstammes stehen. Um im Moment des „Durchsägens“ die volle Kontrolle zu behalten, gegen Ende des Schnitts den Anpressdruck reduzieren, ohne den festen Griff an den Handgriffen des Produkts zu lösen. Darauf achten, dass die Sägekette nicht den Boden berührt. Nach Fertigstellung des Schnitts den Stillstand des Produkts abwarten, bevor man das Produkt dort entfernt. Das Produkt immer ausschalten und den Netzstecker ziehen, bevor man von Baum zu Baum wechselt.
- Schmutz, Steine, lose Rinde, Nägel, Klammern und Draht sind vom Baum zu entfernen.
- Benutzen Sie das Produkt nicht ohne Schmierung und achten Sie darauf diese immer rechtzeitig aufzufüllen, bevor der Tank leer ist.
- Verwenden Sie nur die vom Hersteller empfohlenen Schmiermittel.

- Es ist empfohlen, dass ein Erstbenutzer zumindest das Schneiden von Rundholz auf einem Sägebock oder Gestell üben sollte.
- **Verwenden Sie kein Zubehör welches nicht vom Hersteller empfohlen wurde.** Dies kann zu elektrischem Schlag oder Feuer führen.
- Der Gebrauch des Produkts bei Gewitter ist verboten - **Blitzschlaggefahr!**

Die Sägekette kann bei einer autorisierten Fachwerkstatt nachgeschliffen werden. Versuchen Sie nicht, die Sägekette selbst zu schärfen, wenn Sie nicht über ein geeignetes Werkzeug und die notwendige Erfahrung verfügen.

Sicherheitseinrichtungen (Abb. 1)

- **Hinterer Griff (2) mit Handschutz (10)**
 - Schützt die Hand vor Ästen und Zweigen und bei abspringender Sägekette.
- **Einschaltsperr (3)**
 - Zum Einschalten des Produkts muss die Einschaltsperr entriegelt werden. Die Einschaltsperr verhindert ein versehentliches Starten des Produkts.
- **Kettenfangeinrichtung (5a)**
 - Vermindert die Gefahr von Verletzungen, wenn die Sägekette reißt oder abspringt.
- **Sägekette (8) mit geringem Rückschlag**
 - Hilft Ihnen mit speziell entwickelten Sicherheitseinrichtungen, Rückschläge abzufangen.
- **Ein-/Ausschalter (11) mit Ketten-Sofort-Stopp**
 - Bei Loslassen des Ein-/Ausschalters schaltet das Produkt sofort ab.
- **Krallenanschlag (15)**
 - Verstärkt die Stabilität, wenn vertikale Schnitte ausgeführt werden, und erleichtert das Sägen.

Hinweis:

Die Sägekette läuft nicht, wenn die Kettenbremse eingerausht ist.

- **Kettenbremse / vorderer Handschutz (16)**
 - Sicherheitseinrichtung, die die Sägekette bei einem Rückschlag sofort stoppt.
 - Hebel kann auch manuell betätigt werden.
 - Schützt die linke Hand des Bedieners, wenn er vom vorderen Griff abrutscht.
- **Elektromotor**
 - Ist aus Sicherheitsgründen doppelt isoliert.

6.1 Persönliche Schutzausrüstung (PSA)

GEFAHR

Verletzungsgefahr!

Tragen Sie immer persönliche Schutzausrüstung (PSA)!

- Tragen Sie einen Schutzhelm mit Gesichtsschutz bzw. Schutzbrille und Gehörschutz.
- Tragen Sie eng anliegende Schutzkleidung mit Schnittschutzeinlage.
- Tragen Sie rutschfeste Sicherheitsschuhe.
- Tragen Sie Schutzhandschuhe.

- **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- Das Produkt darf nicht von Personen (einschließlich Kinder) mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden.
- **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- Tragen Sie beim Betrieb des Produkts immer festes Schuhwerk und lange Hosen. Betreiben Sie das Produkt nicht barfuß oder mit offenen Sandalen. Vermeiden Sie das Tragen von loser sitzender Kleidung oder Kleidung mit hängenden Schnüren oder Krawatten.
- Tragen Sie bei sämtlichen Arbeiten im Wald einen Schutzhelm. Dieser bietet Schutz vor herabfallenden Ästen. Überprüfen Sie den Schutzhelm regelmäßig auf Beschädigungen. Nach 5 Jahren ist dieser spätestens auszutauschen. Verwenden Sie nur geprüfte Schutzhelme.
- Der Gesichtsschutz bzw. die Schutzbrille hält Sägespäne und Holzsplitter ab. Um Verletzungen der Augen zu vermeiden, ist beim Arbeiten mit dem Produkt stets ein Gesichtsschutz bzw. eine Schutzbrille zu tragen.
- Tragen Sie einen Gehörschutz.
- Tragen Sie Schutzhandschuhe.
- Tragen Sie beim Sägen von trockenem Holz eine Staubschutzmaske. Es kann zur Bildung von Sägestaub kommen.

- Wenn im Baum gearbeitet wird, kann der Benutzer abstürzen. Der Benutzer kann schwer verletzt oder getötet werden. Tragen Sie Ausrüstung zur Absturzsicherung.

6.2 Umgebungssicherheit

- Nationale und / oder kommunale Regelungen können die Verwendung Lärm erzeugender, motorbetriebener Produkte zeitlich einschränken. Erkundigen Sie sich darüber bei Ihrer kommunalen Verwaltung.
- Arbeiten Sie nur bei Tageslicht.
- Arbeiten Sie auch nicht bei ungünstigen Wetterbedingungen, wie z. B. Regen oder Wind. Hierbei besteht ein erhöhtes Unfallrisiko!
- Unordnung im Arbeitsbereich kann Unfälle zur Folge haben.
- Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Produkts fern. Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Produkt verlieren.
- Betreiben Sie das Produkt niemals, wenn Menschen, insbesondere Kinder, oder Tiere in der Nähe sind.
- Arbeiten Sie nicht in der Nähe von Drahtzäunen oder in Bereichen mit losem Altdraht.

Restrisiken

Das Produkt ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.

- Restrisiken können minimiert werden, wenn die „Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“, sowie die Bedienungsanleitung insgesamt beachtet werden.
- Verwenden Sie das Produkt so, wie es in dieser Bedienungsanleitung empfohlen wird. So erreichen Sie, dass Ihr Produkt optimale Leistungen erbringt.
- Des Weiteren können trotz aller getroffener Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.
- Halten Sie Ihre Hände vom Arbeitsbereich fern, wenn das Produkt in Betrieb ist.
- Schädigung des Gehöres, wenn kein vorgeschriebener Gehörschutz getragen wird.
- Schädigung der Lunge, wenn kein vorgeschriebener Atemschutz getragen wird.
- Verletzungsgefahr durch wegschleudernde Werkzeuge bei unsachgemäßer Halterung oder Führung.
- Gefährdung der Gesundheit durch Strom bei Verwendung nicht ordnungsgemäßer Elektro-Anschlussleitungen.

- Vermeiden Sie zufällige Inbetriebsetzungen des Produkts: beim Einführen des Steckers in die Steckdose darf der Ein-/Ausschalter nicht gedrückt werden.
- Bevor Sie Einstell- oder Wartungsarbeiten vornehmen, lassen Sie den Ein-/Ausschalter los und ziehen den Netzstecker.

WARNUNG

Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebes ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor das Elektrowerkzeug bedient wird.

WARNUNG

Bei längeren Arbeiten kann es auf Grund von Vibrationen in den Händen der Bedienungsperson zu Durchblutungsstörungen (Weißfingersyndrom) kommen.

Das Weißfingersyndrom ist eine Gefäßerkrankung, bei der die kleinen Blutgefäße an den Fingern und Zehen anfallartig verkrampfen. Die betroffenen Areale werden nicht mehr ausreichend mit Blut versorgt und erscheinen dadurch extrem blass. Der häufige Gebrauch von vibrierenden Produkten kann bei Personen, deren Durchblutung beeinträchtigt ist (z. B. Raucher, Diabetiker) Nervenschädigungen auslösen.

Wenn Sie ungewöhnliche Beeinträchtigungen bemerken, beenden Sie sofort die Arbeit und suchen Sie einen Arzt auf.

7 Technische Daten

Wechselstrommotor	220-240V AC / 50/60 Hz
Nennleistung S1*	1600W
Schutzklasse	II
Schutzart	IPX0
Kettengeschwindigkeit	15 m/s
Führungsschiene	14"
Kettenschwertlänge	415 mm
Schnittlänge	340 mm
Kettenteilung	3/8"
Kettenrad Zähnezahl	52 Zähne
Typ der Sägekette	3/8LP-52
Typ der Führungsschiene	AP14-52-507P

Tank/Kettenöl	0,35 l
Gewicht (mit Kettenschwert und Sägekette)	ca. 4,8 kg
Gewicht (ohne Kettenschwert, Sägekette und Kabel)	ca. 4,2 kg

Technische Änderungen vorbehalten!

*Betriebsart S1 (Dauerbetrieb)

Das Produkt kann dauerhaft mit der angegebenen Leistung betrieben werden.

Geräusch und Vibration

WARNUNG

Lärm kann gravierende Auswirkungen auf Ihre Gesundheit haben. Übersteigt der Maschinenlärm 85 dB, tragen Sie und Personen, die sich in der Nähe befinden bitte einen geeigneten Gehörschutz.

Geräuschkennwerte

Schalldruckpegel L_{pA}	95,3 dB
Messunsicherheit K_{pA}	3 dB
Gemessener Schalleistungspegel L_{wA}	103,3 dB
Garantierter Schalleistungspegel L_{wA}	106 dB
Messunsicherheit K_{wA}	3 dB

Vibrationskennwerte

Vibration a_h	
Vorderer Griff	3,26 m/s ²
Hinterer Griff	3,51 m/s ²
Messunsicherheit K	1,5 m/s ²

Der angegebene Schwingungsgesamtwert und der angegebene Geräuschemissionswert sind nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und können zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden.

Der angegebene Geräuschemissionswert und der angegebene Schwingungsgesamtwert können auch zu einer vorläufigen Einschätzung der Belastung verwendet werden.

WARNUNG

Die Geräuschemissionen und der Schwingungsemissionswert können während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von den Angabewerten abweichen, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird, insbesondere, welche Art von Werkstück bearbeitet wird.

Versuchen Sie, die Belastung so gering wie möglich zu halten. Beispielhafte Maßnahmen: die Begrenzung der Arbeitszeit. Dabei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu berücksichtigen (beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).

8 Auspacken

WARNUNG

Produkt und Verpackungsmaterialien sind kein Kinderspielzeug!

Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschlukungs- und Erstickungsgefahr!

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Produkt vorsichtig heraus.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Produkt und die Zubehörteile auf Transportschäden. Etwaige Schäden sofort dem Transportunternehmen melden, mit dem das Produkt angeliefert wurde. Spätere Reklamationen werden nicht anerkannt.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.
- Machen Sie sich vor dem Einsatz anhand der Bedienungsanleitung mit dem Produkt vertraut.
- Verwenden Sie bei Zubehör sowie Verschleiß- und Ersatzteilen nur Originalteile. Ersatzteile erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.
- Geben Sie bei Bestellungen unsere Artikelnummern sowie Typ und Baujahr des Produkts an.

9 Vor Inbetriebnahme

WARNUNG

Ziehen Sie immer den Netzstecker, bevor Sie Einstellungen am Produkt vornehmen.

WARNUNG

Verletzungsgefahr!

Stecken Sie den Netzstecker erst in die Steckdose, wenn das Produkt für den Einsatz vorbereitet ist.

GEFAHR

Verletzungsgefahr!

Wenn ein unvollständig montiertes Produkt benutzt wird, können schwere Verletzungen hervorgerufen werden.

- Benutzen Sie das Produkt erst, wenn es vollständig montiert wurde.
- Vor jeder Benutzung eine Sichtkontrolle durchführen, um zu prüfen, ob das Produkt vollständig ist und keine beschädigten oder abgenutzten Bauteile enthält. Sicherheits- und Schutzeinrichtungen müssen intakt sein.

WARNUNG

Verletzungsgefahr, wenn Sie mit der Sägekette oder dem Kettenschwert hantieren!

- Tragen Sie schnittfeste Handschuhe.

Hinweise:

- Eine neue Sägekette längt sich und muss öfter nachgespannt werden. Überprüfen Sie regelmäßig nach jedem Schnitt die Kettenspannung und stellen Sie diese nach.
- Verwenden Sie nur Sägeketten und Kettenschwerts, die für dieses Produkt ausgelegt sind.

VORSICHT

Eine falsch montierte Sägekette führt zu einem unkontrolliertem Schneidverhalten des Produkts!

Bei der Montage der Sägekette auf die vorgeschriebene Laufrichtung achten!

- Stellen Sie das Produkt auf eine ebene, gerade Fläche.
- Machen Sie sich vor dem Einsatz anhand der Bedienungsanleitung mit dem Produkt vertraut.

Es wird vorgeschrieben, vor jedem Gebrauch oder nach einem herunterfallen des Produkts dies sorgfältig auf evtl. Beschädigungen zu überprüfen. Sollte eine Beschädigungen festgestellt werden, sind diese umgehend von ihnen oder einer autorisierten Servicestelle zu beseitigen.

Um eine einwandfreie Funktion und lange Haltbarkeit des Produkts zu gewährleisten, sind folgende Punkte zu beachten:

- Korrekter Sitz der Führungsschiene.
- Einbau-/ Laufrichtung, sowie einwandfreie (scharfe) Sägekette.
- Spannung der Sägekette (bei einer neuen Kette mehrmals prüfen und nachjustieren).
- Funktion der Kettenschmierung.
- Funktion der Kettenbremse.
- Funktion der Kupplung (keine Kettenbewegung im Leerlauf).
- Einwandfreien Zustand und Vollständigkeit der Schutzeinrichtungen und der Schnitvorrichtung.
- Festen Sitz sämtlicher Verschraubungen.
- Leichtgängigkeit aller beweglichen Teile.

9.1 Schwert (7) und Sägekette (8) montieren (Abb. 2)

1. Drehen Sie das Kettenspannrad (6) gegen den Uhrzeigersinn, um die Kettenradabdeckung (5) zu entfernen.
2. Legen Sie die Sägekette (8) in einer Schlaufe aus, so dass die Schnittkanten im Uhrzeigersinn ausgerichtet sind. Orientieren Sie sich zur Ausrichtung der Sägekette (8) an den Bildzeichen (Pfeilen) an der Sägekette (8) bzw. oberhalb der Führungsbolzen (20).
3. Legen Sie die Sägekette (8) in die Nut des Schwerts (7) ein. Halten Sie das Schwert (7) zur Montage in einem Winkel von ca. 45 Grad nach oben geschwenkt, um die Sägekette (8) leichter auf Kettenrad (18) führen zu können. Die Sägekette (8) wird über den Umlenkstern (7a) gelenkt.
4. Setzen Sie das Schwert (7) an dem Führungsbolzen (20) und am Stehbolzen (19) ein. Der Führungsbolzen (20) und der Stehbolzen (19) müssen sich im Langloch am Schwert (7) befinden.
5. Führen Sie die Sägekette (8) um das Kettenrad (18) und prüfen Sie die Ausrichtung der Sägekette (8).
6. Setzen Sie die Kettenradabdeckung (5) wieder auf. Achten Sie darauf das die Kettenradabdeckung (5) in der Nut am Gehäuse sitzt.
7. Drehen Sie das Kettenspannrad (6) im Uhrzeigersinn handfest.
8. Prüfen Sie nochmals den Sitz der Sägekette (8) und spannen die Sägekette (8).

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass das Produkt nach Gebrauch nachölt und Öl auslaufen kann, wenn das Produkt seitlich oder auf dem Kopf gelagert wird. Das ist ein normaler Vorgang, bedingt durch die notwendige Lüftungsöffnung am oberen Tankrand und kein Grund zur Reklamation. Da dieses Produkt während der Fertigung kontrolliert und mit Öl getestet wird, könnte trotz Ausleeren ein kleiner Rest im Tank sein, der während des Transportes des Gehäuses leicht mit Öl beschmutzt. Bitte säubern Sie das Gehäuse mit einem Lappen.

Vor dem Wechsel der Sägekette ist die Nut der Führungsschiene von Schmutz zu reinigen, da bei vorhandenen Schmutzablagerungen die Sägekette aus der Schiene springen kann. Die Ablagerungen können auch das Kettenöl aufsaugen. Die Folge wäre, dass das Kettenöl nicht oder nur zu einem geringen Teil an der Schienenunterseite gelangt und die Schmierung verhindert wird.

9.2 Sägekette (8) spannen (Abb. 3)

WARNUNG

Verletzungsgefahr durch Abspringen der Sägekette!

Eine unzureichend gespannte Sägekette kann während des Betriebs abspringen und zu Verletzungen führen.

- Kontrollieren Sie die Kettenspannung häufig.
- Die Kettenspannung ist zu gering, wenn die Treibglieder aus der Nut an der Unterseite der Führungsschiene heraustreten.
- Spannen Sie die Sägekette sachgemäß nach, wenn die Kettenspannung zu gering ist.

1. Vergewissern Sie sich das die Kettenbremse (16) gelöst ist (siehe 10.1.2).
2. Stellen Sie die Kettenspannung mit dem Kettenspannrad (6) ein.
 - Im Uhrzeigersinn – erhöht die Kettenspannung
 - Gegen den Uhrzeigersinn – verringert die Kettenspannung
3. Drehen Sie die Sägekette (8) von Hand, um diese auf einen einwandfreien Lauf zu prüfen. Sie muss frei im Schwert (7) gleiten.

Die Sägekette (8) darf nicht durchhängen, sollte sich aber in der Mitte des Kettenschwerts 1–2 Millimeter von dem Schwert (7) abziehen lassen.

Die Kettenspannung und Kettenschmierung beeinflussen in erheblichem Maß die Lebensdauer der Sägekette.

Die Sägekette ist richtig gespannt, wenn sie an der Kettenschwertunterseite nicht durchhängt und sich mit der behandschuhten Hand ganz herumziehen lässt.

Beim Ziehen an der Sägekette mit 9 N (ca. 1 kg) Zugkraft dürfen Sägekette und Kettenschwert nicht mehr als 2 mm Abstand haben.

Hinweis:

- Die Spannung einer neuen Sägekette muss nach wenigen Arbeitsminuten kontrolliert und nachgestellt werden.
- Die Spannung der Sägekette sollte an einem sauberen Ort, der frei von Sägemehl und dergleichen ist, durchgeführt werden.
- Eine korrekte Spannung der Sägekette dient der Sicherheit des Benutzers und reduziert bzw. verhindert Verschleiß und Sägekettenschäden.
- Wir empfehlen dem Benutzer vor dem ersten Arbeitsbeginn die Kettenspannung zu kontrollieren.

ACHTUNG

Beim Arbeiten mit der Säge erwärmt sich die Sägekette und weitet sich dadurch etwas. Mit diesem „Nachlängen“ ist besonders bei neuen Sägeketten zu rechnen.

9.3 Kettenöl einfüllen (Abb. 4)

GEFAHR

Schalten Sie das Produkt immer ab und lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie Öl einfüllen. Durch Überlaufen von Öl besteht Brandgefahr.

WARNUNG

Schwert und Sägekette dürfen nie ohne Öl sein. Betreiben Sie die Kettensäge mit zu wenig Öl, nimmt die Schnittleistung und die Lebenszeit der Sägekette ab, da die Sägekette schneller stumpf wird. Zu wenig Öl erkennen Sie an Rauchentwicklung oder Verfärbung des Schwertes.

ACHTUNG

Umweltschäden!

Ausgelaufenes Öl kann die Umwelt nachhaltig verschmutzen. Die Flüssigkeit ist hochgiftig und kann schnell zu Wasserverschmutzung führen.

- Befüllen/entleeren Sie Öl nur auf ebenen, befestigten Flächen.
- Nutzen Sie einen Einfüllstutzen oder Trichter.
- Fangen Sie abgelassenes Öl in einem geeigneten Gefäß auf.
- Wischen Sie verschüttetes Öl sofort sorgfältig auf und entsorgen Sie den Lappen nach den örtlichen Vorschriften.
- Entsorgen Sie Öl nach den örtlichen Vorschriften.

Die Sägekette wird während des Betriebs des Produkts automatisch geschmiert. Um die Sägekette ausreichend zu schmieren, muss immer genügend Sägekettenöl im Öltank vorhanden sein. Überprüfen Sie in regelmäßigen Abständen die im Öltank verbleibende Ölmenge.

Hinweis:

- Der Deckel ist mit einer Verliersicherung ausgestattet.
 - Füllen Sie vorzugsweise biologisch abbaubares Kettenöl* in die Kettensäge.
 - Vergewissern Sie sich, dass vor dem Einschalten des Produkts der Deckel des Öltanks angebracht und verschlossen ist.
1. Öffnen Sie den Öltank (12). Schrauben Sie hierzu den Öltankdeckel (4) gegen den Uhrzeigersinn ab.
 2. Damit kein Öl auslaufen kann, verwenden Sie einen Trichter*.
 3. Füllen Sie das Kettenöl* vorsichtig ein, bis die obere Markierung der Ölstandsanzeige (13) erreicht ist. Füllmenge Öltank: max. 350 ml.
 4. Schrauben Sie den Öltankdeckel (4) im Uhrzeigersinn zu, um den Öltank (12) zu schließen.
 5. Wischen Sie eventuell verschüttetes Öl sofort sorgfältig auf und entsorgen Sie den Lappen* nach den örtlichen Vorschriften.
 6. Zum Überprüfen der Sägekettenschmierung das Produkt mit der Sägekette über ein Blatt Papier halten und ein paar Sekunden Vollgas geben. Auf dem Papier erkennen Sie, ob die Kettenschmierung funktioniert.

* = nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

10 Bedienung

Die Elektro-Kettensäge besitzt als Antrieb einen Elektromotor. Die umlaufende Sägekette wird über ein Kettenschwert (Führungsschiene) geführt.

Das Produkt ist mit einer Schnellstopp-Kettenbremse ausgestattet. Eine Öl-Automatik sorgt für die kontinuierliche Kettenschmierung. Zum Schutz des Anwenders ist die Elektro-Kettensäge mit verschiedenen Schutzeinrichtungen versehen.

Die Funktion der Bedienteile entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Beschreibungen.

ACHTUNG

Vor der Inbetriebnahme das Produkt unbedingt komplett montieren!

ACHTUNG

Achten Sie darauf, dass die Umgebungstemperatur, während dem Arbeiten 50 °C nicht überschreitet und –20 °C nicht unterschreitet.

GEFAHR

Verletzungsgefahr!

Wenn das Produkt festklemmt, versuchen Sie nicht, das Produkt mit Gewalt herauszuziehen.

- Stellen Sie den Motor ab.
- Benutzen Sie einen Hebelarm oder Keil, um das Produkt freizubekommen.

10.1 Kettenbremse (16) (Abb. 1, 5)

WARNUNG

Die Kettenbremse muss vor jeder Inbetriebnahme geprüft werden.

Die Kettenbremse bremst die Sägekette bei einem Rückschlag sofort ab.

WARNUNG

Wenn die Kettenbremse nicht richtig funktioniert, dürfen Sie die Kettensäge nicht benutzen.

Es besteht Verletzungsgefahr durch die nachlaufende Sägekette.

Kontaktieren Sie den Kunden-Service.

WARNUNG

Produktbeschädigung!

Eine erhöhte Motordrehzahl über eine zu lange Zeit, bei blockierter Kettenbremse schadet dem Motor und dem Sägekettenantrieb.

Sollte sich die Sägekette dennoch bewegen, kontaktieren Sie den Kunden-Service.

Hinweis:

Die Sägekette läuft nicht, wenn die Kettenbremse eingerastet ist.

10.1.1 Aktivieren der Kettenbremse/vorderer Handschutz (16)

1. Kippen Sie die Kettenbremse/vorderer Handschutz (16) in Richtung des Schwerts (7).

10.1.2 Lösen der Kettenbremse/vorderer Handschutz (16)

1. Ziehen Sie die Kettenbremse/vorderer Handschutz (16) in Richtung des vorderen Griffs (14). Die Kettenbremse/vorderer Handschutz (16) rastet hörbar ein.

10.1.3 Prüfen der Kettenbremse/vorderer Handschutz (16)

1. Lösen Sie die Kettenbremse/vorderer Handschutz (16) wie unter 10.1.2 beschrieben.
2. Halten Sie die Kettensäge mit beiden Händen fest.
3. Schalten Sie die Kettensäge wie unter 10.2 beschrieben ein.
4. Kippen Sie die Kettenbremse/vorderer Handschutz (16) in Richtung des Schwerts (7). Die Sägekette (8) muss sofort stehenbleiben!

Hinweis:

Sollte sich die Sägekette dennoch bewegen, dürfen Sie das Produkt nicht verwenden. Es besteht Verletzungsgefahr durch die nachlaufende Sägekette. Kontaktieren Sie den Kunden-Service.

10.2 Produkt ein-/ausschalten und betreiben (Abb. 1)

WARNUNG

Verletzungsgefahr durch Rückschlag!

- Verwenden Sie das Produkt niemals einhändig!

Einschalten

1. Prüfen Sie, ob sich Kettenöl* im Öltank (12) befindet.
2. Formen Sie aus dem Ende einer Verlängerungsleitung* eine Schlaufe und hängen Sie diese in die Zugentlastung (9) am hinteren Griff (2) ein.
3. Stecken Sie den Netzstecker in eine ordnungsgemäß abgesicherte Netzsteckdose.
4. Ziehen Sie die Abdeckung der Führungsschiene (17) von dem Schwert (7).
5. Lösen Sie die Kettenbremse (16). Die Kettenbremse (16) rastet hörbar ein.
6. Halten Sie das Produkt mit der linken Hand am vorderen Griff (14) und mit der rechten Hand am hinteren Griff (2). Daumen und Finger müssen die Griffe (2/14) fest umschließen.
7. Bringen Sie Ihren Körper und die Arme in eine Stellung, in der Sie den Rückschlagkräften standhalten können.
8. Schieben Sie die Einschaltsperre (3) am hinteren Griff (2) nach vorne und halten Sie sie in dieser Position.
9. Zum Einschalten des Produkts drücken Sie den Ein-/Ausschalter (11).
10. Lassen Sie die Einschaltsperre (3) los.

Hinweis:

Es ist nicht nötig, die Einschaltsperre nach dem Start des Produkts gedrückt zu halten. Die Einschaltsperre soll ein versehentliches Starten des Produkts verhindern.

Eine Dauerlaufschtaltung ist nicht möglich.

Ausschalten

1. Zum Ausschalten lassen Sie den Ein-/Ausschalter (11) los.
2. Aktivieren Sie die Kettenbremse (16).
3. Setzen Sie nach jeder Arbeit mit dem Produkt die mitgelieferte Abdeckung der Führungsschiene (17) auf.
4. Ziehen Sie bei nichtgebrauch des Produkts den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
5. Entfernen Sie das Verlängerungskabel* aus der Zugentlastung (9).

* = nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

10.3 Überlastschutz

Bei Überlastung des Produkts schaltet dies selbständig ab. Nach einer Abkühlzeit (zeitlich unterschiedlich) lässt sich das Produkt wieder einschalten.

10.4 Sägekettenschmierung prüfen (Abb. 4)

Hinweis:

Prüfen Sie vor Arbeitsbeginn den Ölstand und die Funktion der Kettenschmierung.

1. Zum Überprüfen der Sägekettenschmierung das Produkt mit der Sägekette über ein Blatt Papier halten und ein paar Sekunden Vollgas geben. Auf dem Papier erkennen Sie, ob die Kettenschmierung funktioniert.

Hinweis:

Wenn sich keine Ölspur zeigt, reinigen Sie eventuell den Öldurchlass oder lassen Sie die Kettensäge von unserem Kundendienst reparieren.

1. Reinigen Sie den Öldurchlass (21), um ein störungsfreies, automatisches Ölen der Sägekette (8) während des Betriebs zu gewährleisten. Nehmen Sie hierzu einen Pinself* oder einen Lappen* zur Hilfe, um Rückstände aus dem Öldurchlass (21) auszuwaschen.

* = nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

11 Arbeitshinweise

GEFAHR

Verletzungsgefahr!

Dieser Abschnitt behandelt die grundlegende Arbeitstechnik im Umgang mit dem Produkt. Die hier gegebenen Informationen ersetzen nicht die langjährige Ausbildung und Erfahrung eines Fachmanns.

Vermeiden Sie jede Arbeit, für die Sie nicht ausreichend qualifiziert sind!

Ein unbedachter Umgang mit dem Produkt kann schwerste Verletzungen bis hin zum Tod zur Folge haben!

GEFAHR

Verletzungsgefahr!

Säge- und Fällarbeiten sowie sämtliche damit verbundene Arbeiten dürfen nur von besonders ausgebildeten und geschulten Personen durchgeführt werden.

WARNUNG

Wir raten unerfahrenen Anwendern aus Sicherheitsgründen davon ab, einen Baumstamm mit einer Schwertlänge zu fällen, die kleiner ist als der Stammdurchmesser.

Hinweise:

Achten Sie vor dem Einschalten darauf, dass das Produkt keine Gegenstände berührt.

Beachten Sie die länderspezifischen Vorschriften für Fällarbeiten und informieren Sie sich bei der zuständigen Behörde.

- Achten Sie darauf, dass durch die herabfallenden Äste und Bäume niemand zu Schaden kommen kann.
- Im Arbeitsbereich dürfen sich nur die für die Fällarbeiten benötigten Personen aufhalten.
- Halten Sie den Arbeitsbereich am Stamm frei und aufgeräumt, sodass ein sicherer Stand für die Bedienpersonen gewährleistet ist.
- Halten Sie Fluchtwege frei und aufgeräumt, um den Arbeitsbereich schnell verlassen zu können.
- Führen Sie Fällarbeiten nicht bei stärkeren Windverhältnissen, schlechtem Wetter oder schlechten Sichtverhältnissen durch.
- Halten Sie Entfernungen zum nächsten Arbeitsplatz von mindestens 2 1/2 Baumlängen ein.

- Schalten Sie den Motor aus, wenn die Säge mit einem Fremdkörper in Berührung kommt. Kontrollieren Sie die Säge, und reparieren Sie sie gegebenenfalls.
- Schützen Sie die Sägekette vor Schmutz und Sand. Selbst geringe Mengen Schmutz können die Sägekette schnell abstumpfen und die Gefahr einer Rückschlagreaktion erhöhen.
- Fangen Sie mit dem Zersägen von kleineren Baumstämmen zur Übung an, um ein Gefühl für Ihr Produkt zu bekommen, bevor Sie schwierigere Aufgaben angehen.
- Drücken Sie das Gehäuse der Kettensäge gegen den Baumstamm, wenn Sie mit dem Sägen beginnen.
- Lassen Sie die Säge für Sie arbeiten. Üben Sie nur leichten Druck nach unten aus.
- Um nach dem Austritt der Sägekette aus dem Holz nicht die Kontrolle über das Produkt zu verlieren, sollten Sie gegen Ende des Schnitts keinen Druck auf die Säge ausüben.
- Schneiden Sie kein am Boden liegendes Holz bzw. versuchen Sie nicht aus dem Boden ragende Wurzeln zu sägen.
- Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- Sie haben eine bessere Kontrolle, wenn Sie mit der Unterseite des Kettenschwerts (mit ziehender Sägekette) sägen.
- Die Sägekette darf während des Durchsägens oder danach weder den Erdboden noch einen anderen Gegenstand berühren.
- Beachten Sie auch die Vorsichtsmaßnahmen gegen Rückschlag (siehe Sicherheitshinweise).

11.1 Richtige Haltung

GEFAHR

Verletzungsgefahr!

- Nie auf instabilen Untergründen arbeiten!
- Nie über Schulterhöhe arbeiten!
- Nie auf Leitern stehend arbeiten!
- Nicht zu weit vorgebeugt arbeiten!
- Das Produkt nur bei günstigen Witterungs- und Geländebedingungen verwenden!
- Stehen Sie mit beiden Beinen sicher auf dem Boden.
- Achten Sie auf Hindernisse im Arbeitsbereich.
- Bei der Arbeit ist das Produkt immer mit beiden Händen festzuhalten!

11.2 So sägen Sie richtig!

- Üben Sie einen gleichmäßigen Druck auf das Produkt aus, jedoch keine übermäßige Gewalt.
- Setzen Sie das Produkt nach Möglichkeit mit dem Krallenanschlag am zu sägenden Ast an.
- Arbeiten Sie niemals ohne Krallenanschlag. Das Produkt kann den Bediener nach vorne reißen.
- Benutzen Sie den Krallenanschlag zum Schneiden von Baumstämmen oder dicke Ästen.
- Eine Benutzung des Krallenanschlags erhöht die Arbeitssicherheit, verringert die persönliche Belastung beim Arbeiten und ebenfalls werden die Vibrationen verringert.
- Wenn ein Fremdkörper getroffen wurde. Suchen Sie nach Beschädigungen am Produkt und führen Sie die erforderlichen Reparaturen durch, bevor Sie erneut starten und mit dem Produkt arbeiten. Falls das Produkt anfängt ungewöhnlich stark zu vibrieren, ist eine sofortige Überprüfung erforderlich.

11.3 Sägetechniken

11.3.1 Ziehendes Sägen

Bei dieser Technik wird mit der Unterseite des Kettenschwerts von oben nach unten gesägt.

Die Sägekette schiebt hierbei das Produkt vorwärts vom Anwender weg. Hierbei bildet die Vorderkante des Produkts eine Stütze, die die beim Sägen entstehenden Kräfte am Baumstamm abfängt. Beim ziehenden Sägen hat der Anwender wesentlich mehr Kontrolle über das Produkt und kann Rückschläge besser vermeiden.

11.3.2 Schiebendes Sägen

GEFAHR

Lebensgefährliche Verletzungen!

Verkantet das Kettenschwert, so kann das Produkt mit großer Kraft zum Anwender hingeschleudert werden.

Wenn der Anwender, die nach hinten schiebende Kraft der Sägekette nicht durch seine Körperkraft ausgleicht, besteht die Gefahr, dass nur noch die Spitze des Kettenschwerts Kontakt zum Holz hat und so ein Rückschlag erfolgt.

Bei dieser Technik wird mit der Oberseite der Führungsschiene von unten nach oben gesägt.

Die Sägekette schiebt hierbei das Produkt rückwärts zum Anwender hin.

11.3.3 Ablängen

Ablängen ist das Sägen von gefällten Baumstämmen in kleine Abschnitte. Falls möglich, sollte der Stamm durch Äste, Balken oder Keile unterlegt und gestützt sein.

- **Achten Sie immer auf festen Stand und benutzen Sie die Kettensäge nur, wenn Sie auf festem, sicherem und ebenem Grund stehen.** Rutschiger Untergrund oder instabile Standflächen können zum Verlust des Gleichgewichts oder zum Verlust der Kontrolle über die Kettensäge führen.
- Bei Sägearbeiten am Hang stets oberhalb des Astes stehen. Darauf achten, dass die Sägekette nicht den Boden berührt. Nach Fertigstellung des Schnitts den Stillstand der Sägekette abwarten, bevor man das Produkt dort entfernt.
- Den Motor des Produkts immer ausschalten, bevor man von Arbeitsplatz zu Arbeitsplatz wechselt.

11.3.3.1 Stamm liegt am Boden (Abb. 6)

- Die Sägekette darf während des Durchsagens oder danach weder den Erdboden noch einen anderen Gegenstand berühren.
- Sägen Sie den Stamm von oben ganz durch.
- Wenn die Möglichkeit besteht, den Stamm zu drehen, sägen Sie ihn zu 2/3 durch. Dann drehen Sie den Stamm um und sägen den Rest des Stammes von oben durch.

11.3.3.2 Stamm ist an einem Ende abgestützt (Abb. 7)

- Sägen Sie zuerst von unten nach oben (mit der Oberseite des Kettenschwertes) 1/3 des Stammdurchmessers durch, um ein Splintern zu vermeiden.
- Sägen Sie dann von oben nach unten (mit der Unterseite des Kettenschwertes) auf den ersten Schnitt zu, um ein Festklemmen zu vermeiden.

11.3.3.3 Stamm ist an beiden Enden abgestützt (Abb. 8)

- Sägen Sie zuerst von oben nach unten (mit der Unterseite des Kettenschwertes) 1/3 des Stammdurchmessers durch.
- Sägen Sie dann von unten nach oben (mit der Oberseite des Kettenschwertes), bis sich die Schnitte treffen.

11.3.3.4 Sägen auf einem Sägebock (Abb. 9)

1. Halten Sie das Produkt mit beiden Händen fest und führen Sie das Produkt während des Sägens vor dem Körper.
2. Wenn der Stamm durchtrennt wird, führen Sie das Produkt rechts am Körper vorbei. Halten Sie den linken Arm so gerade wie möglich. Achten Sie auf den herabfallenden Stamm.
3. Stellen Sie sich so, dass der abgetrennte Stamm keine Gefährdung darstellt.
4. Achten Sie auf Ihre Füße. Der abgetrennte Stamm könnte beim Herabfallen Verletzungen verursachen.
5. Achten Sie darauf, dass Ihr Körper im Gleichgewicht ist und dass Sie sicheren Halt haben.

11.3.4 Entasten (Abb. 10)

WARNUNG

Verletzungsgefahr!

Viele Unfälle geschehen beim Entasten.

1. Halten Sie das Produkt mit beiden Händen fest und führen Sie das Produkt während des Sägens vor dem Körper.
2. Beugen Sie sich beim Betrieb nicht zu weit vor.
3. Sägen Sie nie Äste ab, wenn Sie auf dem Baumstamm stehen.
4. Behalten Sie den Rückschlagbereich im Auge, wenn Äste unter Spannung stehen.

Entasten ist die Bezeichnung für das Entfernen von Ästen und Zweigen von einem Baum.

- Entfernen Sie Stützweige erst nach dem Ablängen.
- Unter Spannung stehende Äste müssen von unten nach oben gesägt werden, um ein Festklemmen des Produkts zu verhindern.
- Beim Absägen von dickeren Ästen verwenden Sie dieselbe Technik wie beim Ablängen.
- Arbeiten Sie links vom Stamm und so nahe wie möglich an dem Produkt. Nach Möglichkeit ruht das Gewicht des Produkts auf dem Stamm.
- Wechseln Sie den Standort, um Äste jenseits des Stammes abzusägen.
- Verzweigte Äste werden einzeln abgelängt.
- Beim Entasten größere nach unten gerichtete Äste, die den Baum stützen, vorerst stehen lassen. Kleinere Äste mit einem Schnitt trennen.
- Entfernen Sie nach unten hängende Äste, indem Sie den Schnitt oberhalb des Astes ansetzen.
- Entasten Sie niemals höher als bis zur Schulterhöhe.

11.3.5 Fällen eines Baumes (Abb. 11, 12)

GEFAHR

Verletzungsgefahr!

Säge- und Fällarbeiten sowie sämtliche damit verbundene Arbeiten dürfen nur von besonders ausgebildeten und geschulten Personen durchgeführt werden.

GEFAHR

Es ist viel Erfahrung erforderlich, um Bäume zu fällen. Fällen Sie nur Bäume, wenn Sie sicher mit dem Produkt umgehen können. Benutzen Sie das Produkt auf keinen Fall, wenn Sie sich unsicher fühlen.

GEFAHR

Lebensgefährliche Verletzungen!

- Sägen Sie den Baumstamm nie vollständig durch!
- Beim Fällen nur seitwärts des zu fallenden Baums stehen!

GEFAHR

Fällen Sie keinen Baum, wenn ein starker oder wechselnder Wind weht, wenn die Gefahr einer Eigentumsbeschädigung besteht oder wenn der Baum auf elektrische Leitungen treffen könnte.

GEFAHR

Beim Fällen von Bäumen ist darauf zu achten, dass andere Personen keiner Gefahr ausgesetzt werden, keine Versorgungsleitungen getroffen und keine Sachschäden verursacht werden. Sollte ein Baum mit einer Versorgungsleitung in Berührung kommen, so ist das Versorgungsunternehmen sofort in Kenntnis zu setzen.

- Achten Sie darauf, dass sich keine Menschen oder Tiere in der Nähe des Arbeitsbereichs aufhalten. Der Sicherheitsabstand zwischen dem zu fällen den Baum und dem nächstliegenden Arbeitsplatz muss 2 1/2 Baumlängen betragen.
- Achten Sie auf die Fällrichtung: Der Anwender muss sich in der Nähe des gefällten Baumes sicher bewegen können, um den Baum leicht abblängen und entasten zu können. Es ist zu vermeiden, dass der fallende Baum sich in einem anderen Baum verfängt. Beachten Sie die natürliche Fallrichtung, die von Neigung und Krummschaftigkeit des Baumes, Windrichtung und Anzahl der Äste abhängig ist.
- Kleine Bäume mit einem Durchmesser von 15-18 cm können gewöhnlich mit einem Schnitt abgesägt werden.
- Bei Sägearbeiten am Hang stets oberhalb des Astes stehen. Darauf achten, dass die Sägekette nicht den Boden berührt. Nach Fertigstellung des Schnitts den Stillstand der Sägekette abwarten, bevor man das Produkt dort entfernt.
- Bei Sägearbeiten am Hang stets oberhalb des Baumstammes stehen. Um im Moment des „Durchsägens“ die volle Kontrolle zu behalten, gegen Ende des Schnitts den Anpressdruck reduzieren, ohne den festen Griff an den Handgriffen des Produkts zu lösen. Darauf achten, dass die Sägekette nicht den Boden berührt. Nach Fertigstellung des Schnitts den Stillstand des Produkts abwarten, bevor man das Produkt dort entfernt.

Das Produkt immer ausschalten und den Netzstecker ziehen, bevor man von Baum zu Baum wechselt.

- Bei Bäumen mit einem größeren Durchmesser müssen Kerbschnitte und ein Fällschnitt angesetzt werden.
- Achten Sie darauf, dass die Sägekette nicht im Sägeschnitt festklemmt. Der Ast darf nicht brechen oder absplintern.
- Schmutz, Steine, lose Rinde, Nägel, Klammern und Draht sind vom Baum zu entfernen.

WARNUNG

Klappen Sie direkt nach Beenden des Sägevorgangs den Gehörschutz hoch, damit Sie Töne und Warnsignale hören können.

Entasten:

- Entfernen Sie nach unten hängende Äste, indem Sie den Schnitt oberhalb des Astes ansetzen. Entasten Sie niemals höher als bis zur Schulterhöhe.

Fluchtbereich:

- Entfernen Sie das Unterholz rund um den Baum, um einen leichten Rückzug zu sichern. Der Fluchtbereich sollte etwa um 45° versetzt hinter der geplanten Fällrichtung liegen.

Fallkerbe schneiden:

- Setzen Sie eine Fallkerbe in die Richtung, in die der Baum fallen soll.
- Beginnen Sie mit dem unteren, horizontalen Schnitt.
- Die Schnitttiefe soll etwa 1/3 des Stammdurchmessers betragen. Dadurch wird das Einklemmen der Sägekette oder der Führungsschiene beim Setzen des zweiten Kerbschnitts vermieden.
- Machen Sie nun einen schrägen Sägeschnitt mit einem Schnittwinkel von ungefähr 45°, von oben, der exakt auf den unteren Sägeschnitt trifft.

GEFAHR

Treten Sie nie vor einen Baum, der eingekerbt ist.

Fällschnitt:

- Führen Sie den Fällschnitt von der anderen Seite des Stammes aus, während Sie links vom Baumstamm stehen und mit ziehender Sägekette sägen.
- Der Fällschnitt muss horizontal mindestens 5 cm oberhalb des horizontalen Kerbschnitts verlaufen.
- Er sollte so tief sein, dass der Abstand zur Kerbschnittlinie mindestens 1/10 des Stammdurchmessers beträgt.

- Der nicht durchgesägte Teil des Stammes wird als Steg (Fällleiste) bezeichnet. Der Steg verhindert, dass sich der Baum dreht und in die falsche Richtung fällt. Sägen Sie den Steg nicht durch.
- Bei Annäherung des Fällschnitts an den Steg sollte der Baum zu fallen beginnen.
- Wenn sich zeigt, dass der Baum möglicherweise nicht in die gewünschte Richtung fällt oder sich zurückneigt, und die Sägekette festklemmt, den Fällschnitt unterbrechen und zur Öffnung des Schnitts und zum Umlegen des Baumes in die gewünschte Falllinie Keile aus Holz, Kunststoff oder Aluminium verwenden.
- Wenn der Stammdurchmesser größer ist als die Länge des Kettenschwertes, machen Sie zwei Schnitte.
- Nach Ausführen des Fällschnitts fällt der Baum von selbst oder mit Hilfe des Fällkeils oder Brecheisens.

GEFAHR

Sobald der Baum zu fallen beginnt, ziehen Sie das Produkt aus dem Schnitt heraus, stoppen den Motor, legen das Produkt ab und verlassen den Arbeitsplatz über den Rückzugsweg.
Auf herunterfallende Äste achten und nicht stolpern.

11.3.6 Lösen einer verklemmten Kettensäge

Falls sich die Kettensäge während des Schneides einklemmt, gehen Sie wie folgt vor:

1. Schalten Sie die Kettensäge aus und sichern Sie sie zum Innern des Baumstamms hin (d.h. hin zum Baumstamm) oder an einem separaten Werkzeugseil befestigen.
2. Die Kettensäge aus der Kerbe ziehen, während der Ast so weit wie nötig angehoben wird.
3. Wenn nötig, eine Handsäge oder zweite Kettensäge verwenden, um die verklemmte Kettensäge zu lösen, indem mindestens 30 cm entfernt von der eingeklemmten Kettensäge geschnitten wird.

Unabhängig davon, ob eine Hand- oder Kettensäge zum Lösen einer einklemmten Kettensäge verwendet wird, sollten die Schnitte zum Lösen der Kettensäge immer außen (hin zu den Astspitzen) erfolgen, damit die Kettensäge nicht mit den abgesägten Teilen mitgenommen wird und die Situation weiter kompliziert.

11.4 Nach der Benutzung

- **Schalten Sie das Produkt vor dem Ablegen immer aus und warten Sie, bis das Produkt zum Stillstand gekommen ist.**
- Setzen Sie die Abdeckung der Führungsschiene auf das Kettenschwert.
- Aktivieren Sie die Kettenbremse.

- Lassen Sie das Produkt abkühlen.
- Ziehen Sie bei nichtgebrauch des Produkts den Netzstecker aus der Netzsteckdose.

12 Reinigung und Wartung

WARNUNG

Lassen Sie Instandsetzungsarbeiten und Wartungsarbeiten, die nicht in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind, von einer Fachwerkstatt durchführen. Benutzen Sie nur originale Ersatzteile.

Es besteht Unfallgefahr! Führen Sie Wartungs- und Reinigungsarbeiten grundsätzlich bei ausgeschaltetem Motor durch und ziehen Sie den Netzstecker. Es besteht Verletzungsgefahr! Lassen Sie das Produkt vor allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten abkühlen. Elemente des Motors sind heiß. Es besteht Verletzungs- und Verbrennungsgefahr!

Das Produkt kann unerwartet starten und dadurch zu Verletzungen führen.

- Schalten Sie vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Motor aus.
- Lassen Sie den Motor auskühlen.
- Ziehen Sie den Netzstecker!

WARNUNG

Verletzungsgefahr, wenn Sie mit der Sägekette oder dem Kettenschwert hantieren!

- Tragen Sie schnittfeste Handschuhe.

12.1 Reinigung

1. Wir empfehlen, dass Sie das Produkt direkt nach jeder Benutzung reinigen.
2. Benutzen Sie zur Reinigung der Sägekette einen Pinsel* oder Handfeger* und keine Flüssigkeiten.
3. Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett. Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.
4. Reinigen Sie die Griffe gegebenenfalls mit einem feuchten, in Seifenlauge ausgewaschenen Lappen*.

5. Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorenhäuser so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Produkt mit einem sauberen Tuch* ab oder blasen Sie es mit Druckluft* bei niedrigem Druck aus. Wir empfehlen, dass Sie das Produkt direkt nach jeder Benutzung reinigen.
6. Lüftungsöffnungen müssen immer frei sein.
7. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Produkts angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Produktinnere gelangen kann.
8. Reinigen Sie die Nut des Kettenschwerts mit Hilfe eines Pinsels oder mit Druckluft.
9. Reinigen Sie das Kettenrad.

* = nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

12.2 Wartung

Hinweis:

Warten Sie das Produkt sorgfältig. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Produkts beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Produkts reparieren.

Hinweis:

Stellen Sie das Produkt auf eine ebene, gerade Fläche.

12.2.1 Kettenrad (18) prüfen (Abb. 2)

1. Drehen Sie das Kettenspannrad (6) gegen den Uhrzeigersinn, um die Kettenspannung zu lockern und um die Kettenradabdeckung (5) zu entfernen.
2. Entnehmen Sie das Schwert (7) und die Sägekette (8).
3. Prüfen Sie die Einlaufspuren am Kettenrad (18) mit einer Prüflinse*.
4. Falls die Einlaufspuren tiefer als $a=0,5$ mm sind, verwenden Sie das Produkt nicht und suchen Sie einen Fachhändler auf. Das Kettenrad (18) muss ersetzt werden.
5. Montieren Sie das Schwert (7) und die Sägekette (8) wieder, wie unter 9.1 beschrieben.

* = nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

12.2.2 Schwert (7) prüfen (Abb. 1)

1. Drehen Sie das Kettenspannrad (6) gegen den Uhrzeigersinn, um die Kettenspannung zu lockern und um die Kettenradabdeckung (5) zu entfernen.
2. Entnehmen Sie das Schwert (7) und die Sägekette (8).
3. Messen Sie die Nuttiefe des Schwerts (7) mit dem Messstab einer Feillehre*.
4. Das Schwert (7) muss ersetzt werden, wenn eine der folgenden Punkte zutrifft:
 - Das Kettenschwert ist beschädigt.

- Die gemessene Nuttiefe ist kleiner als die Mindestnuttiefe des Kettenschwerts (4 mm).
- Die Nut des Kettenschwerts ist verengt oder gespreizt.

5. Montieren Sie das Schwert (7) und die Sägekette (8) wie unter 9.1 beschrieben.

* = nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

12.2.3 Schwert (7) wechseln (Abb. 2)

1. Drehen Sie das Kettenspannrad (6) gegen den Uhrzeigersinn, um die Kettenspannung zu lockern und um die Kettenradabdeckung (5) zu entfernen.
2. Entnehmen Sie das Schwert (7) und die Sägekette (8).
Halten Sie das Schwert (7) zur Demontage in einem Winkel von ca. 45 Grad nach oben geschwenkt, um die Sägekette (8) leichter von der Nut des Schwerts (7) abnehmen zu können.
3. Tauschen Sie das Schwert (7) aus und montieren Sie das Schwert (7) und die Sägekette (8) wie unter 9.1 beschrieben.

12.2.4 Sägekette (8) wechseln und einlaufen lassen (Abb. 2)



GEFAHR

Schwere Verletzungen möglich durch Reißen oder Abspringen der Sägekette!

- Befestigen Sie eine neue Sägekette nie auf einem abgenutzten Sägekettenritzel oder auf einer beschädigten oder abgenutzten Führungsschiene. Die Sägekette könnte abspringen oder reißen.

- Verwenden Sie nur Sägeketten und Kettenschwerts, die für dieses Produkt ausgelegt sind.
 - Reinigen Sie vor dem Wechseln der Sägekette die Nut des Kettenschwerts, da bei vorhandenen Schmutzablagerungen die Sägekette aus der Schiene springen kann. Die Ablagerungen können auch das Kettenöl aufsaugen. Die Folge wäre, dass das Kettenöl nicht oder nur zu einem geringen Teil an die Schienenunterseite gelangt und die Schmierung verringert wird.
1. Drehen Sie das Kettenspannrad (6) gegen den Uhrzeigersinn, um die Kettenspannung zu lockern und um die Kettenradabdeckung (5) zu entfernen.
 2. Entnehmen Sie das Schwert (7) und die Sägekette (8).
 3. Legen Sie die Sägekette (8) in einer Schlaufe aus, so dass die Schnittkanten im Uhrzeigersinn ausgerichtet sind. Orientieren Sie sich zur Ausrichtung der Sägekette (8) an den Bildzeichen (Pfeilen) an der Sägekette (8) bzw. oberhalb des Führungsbolzen (20).
 4. Legen Sie die Sägekette (8) in die Nut des Schwerts (7) ein.

5. Setzen Sie das Schwert (7) an dem Führungsbolzen (20) und am Stehbolzen (19) ein. Der Führungsbolzen (20) und der Stehbolzen (19) müssen sich im Langloch am Schwert (7) befinden.
6. Führen Sie die Sägekette (8) um das Kettenrad (18) und prüfen Sie die Ausrichtung der Sägekette (8).
7. Setzen Sie die Kettenradabdeckung (5) wieder auf. Achten Sie darauf, dass die Kettenradabdeckung (5) in der Nut am Gehäuse sitzt.
8. Drehen Sie das Kettenspannrad (6) im Uhrzeigersinn handfest.
9. Prüfen Sie nochmals den Sitz der Sägekette (8) und spannen die Sägekette (8).

Hinweis:

Bei einer neuen Sägekette verringert sich die Spannkraft nach einiger Zeit. Deshalb müssen Sie nach den ersten 5 Schnitten, spätestens nach 10 Minuten Sägezeit die Sägekette nachspannen.

12.2.5 Sägekette (8) schärfen

WARNUNG

Erhöhte Unfallgefahr durch eine falsch geschärfte Sägekette!

Durch Abweichungen von den Maßangaben der Schneidengeometrie beim Schärfen erhöht sich die Rückschlaggefahr des Produkts.

- Lassen Sie die Sägekette von einem Fachmann schärfen.

Die Sägekette kann bei einer autorisierten Fachwerkstatt nachgeschliffen werden. Versuchen Sie nicht, die Sägekette selbst zu schärfen, wenn Sie nicht über ein geeignetes Werkzeug und die notwendige Erfahrung verfügen.

VORSICHT

Zum Schärfen der Sägekette sind Spezialwerkzeuge nötig, die gewährleisten, dass die Schneidwerkzeuge im richtigen Winkel und in der richtigen Tiefe geschärft sind.

Nach dem Schärfen müssen alle Schneidglieder die gleiche Breite und Länge haben.

Hinweise:

Eine scharfe Sägekette gewährleistet eine optimale Schnittleistung. Sie frisst sich mühelos durch das Holz und hinterlässt große, lange Holzspäne.

Eine Sägekette ist stumpf, wenn Sie die Schneidausrüstung durch das Holz drücken müssen und die Holzspäne sehr klein sind. Bei einer sehr stumpfen Sägekette fallen überhaupt keine Späne, sondern nur Holzstaub an.

1. Ziehen Sie den Netzstecker.

2. Zum Schärfen sollte die Sägekette (8) straff gespannt sein, um ein richtiges Schärfen zu ermöglichen.
3. Zum Schärfen ist eine Rundfeile* mit 4,0 mm Durchmesser erforderlich.

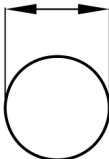

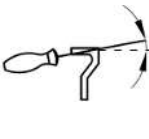





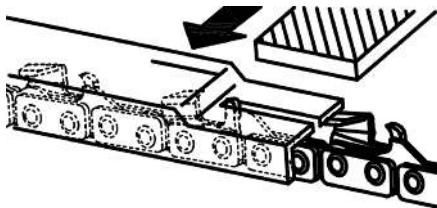

VORSICHT

Andere Durchmesser beschädigen die Sägekette und können zu einer Gefährdung beim Arbeiten führen!

4. Schärfen Sie nur von innen nach außen. Führen Sie die Feile* von der Innenseite des Schneidzahns nach außen. Heben Sie die Feile* ab, wenn Sie diese zurückziehen.
5. Schärfen Sie zuerst die Zähne einer Seite. Drehen Sie dann die Sägekette (8) um und schärfen Sie die Zähne der anderen Seite.
6. Die Sägekette (8) ist abgenutzt und muss gegen eine neue Sägekette (8) ersetzt werden, wenn nur noch ca. 4 mm des Schneidzahns übrig ist.
7. Nach dem Schärfen müssen alle Schneidglieder gleich lang und breit sein.
8. Nach jedem dritten Schärfen muss die Schärftiefe (Tiefenbegrenzung) geprüft werden und die Höhe mit Hilfe einer Flachfeile* nachgefeilt werden. Die Tiefenbegrenzung sollte um ca. 0,65 mm gegenüber dem Schneidzahn zurückstehen. Runden Sie nach dem Zurücksetzen die Tiefenbegrenzung nach vorne etwas ab.

* = nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

12.2.5.1 Anleitung zum Schärfen der Kette

Sägekettentyp	Feilendurchmesser	Oberer Winkel	Unterer Winkel	Oberer Neigungswinkel (55°)	Standard Tiefenmaß
					
		Einspann- Rotationswinkel	Einspann- Neigungswinkel	Seitenwinkel	
					
21PBX	ca. 4,8 mm	30°	10°	85°	0,64 mm
					
Tiefenanslag				Feile	

13 Lagerung und Transport

Lagern Sie das Produkt und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreien sowie für Kinder unzugänglichen Ort.

Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5°C und 30°C.

Bewahren Sie das Produkt in der Originalverpackung auf.

Decken Sie das Produkt ab, um es vor Staub oder Feuchtigkeit zu schützen. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung bei dem Produkt auf.

13.1 Vorbereiten für das Einlagern

1. Bringen Sie den Sägekettenschutz an.
2. Entleeren Sie das Produkt vollständig.
3. Reinigen und überprüfen Sie das Produkt auf Schäden.

13.2 Transport

- Das Produkt darf nur an dem dafür vorhergesehenen Handgriff transportiert werden.

14 Elektrischer Anschluss

Der installierte Elektromotor ist betriebsfertig angeschlossen. Der Anschluss entspricht den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen. Der kunden-seitige Netzanschluss sowie die verwendete Verlängerungsleitung müssen diesen Vorschriften entsprechen.

Hinweis:

- Das Produkt erfüllt die Anforderungen der EN 61000-3-11 und unterliegt Sonderanschlussbedingungen. Das heißt, dass eine Verwendung an beliebigen frei wählbaren Anschlusspunkten nicht zulässig ist.
- Das Produkt kann bei ungünstigen Netzverhältnissen zu vorübergehenden Spannungsschwankungen führen.
- Das Produkt ist ausschließlich zur Verwendung an Anschlusspunkten vorgesehen, die a) eine maximale zulässige Netzimpedanz „Z“ ($Z_{\max.} = 0,415 \Omega$) nicht überschreiten, oder b) die eine Dauerstrombelastbarkeit des Netzes von mindestens 100 A je Phase haben.

- Sie müssen als Benutzer sicherstellen, wenn nötig in Rücksprache mit Ihrem Energieversorgungsunternehmen, dass Ihr Anschlusspunkt, an dem Sie das Produkt betreiben möchten, eine der beiden genannten Anforderungen a) oder b) erfüllt.

14.1 Wichtige Hinweise

Bei Überlastung des Motors schaltet dieser selbstständig ab. Nach einer Abkühlzeit (zeitlich unterschiedlich) lässt sich der Motor wieder einschalten.

14.2 Schadhafte Elektro-Anschlussleitungen

An elektrischen Anschlussleitungen entstehen oft Isolationsschäden.

Ursachen hierfür können sein:

- Druckstellen, wenn Anschlussleitungen durch Fenster oder Türspalten geführt werden,
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Anschlussleitung,
- Schnittstellen durch Überfahren der Anschlussleitung,
- Isolationsschäden durch Herausreißen aus der Wandsteckdose,
- Risse durch Alterung der Isolation.

Solch schadhafte elektrische Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden und sind aufgrund der Isolationsschäden lebensgefährlich.

Elektrische Anschlussleitungen regelmäßig auf Schäden überprüfen. Achten Sie darauf, dass beim Überprüfen die Anschlussleitung nicht am Stromnetz hängt.

Elektrische Anschlussleitungen müssen den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen entsprechen. Verwenden Sie nur Anschlussleitungen mit gleicher Kennzeichnung „H05VV-F“.

Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf dem Anschlusskabel ist Vorschrift.

Sicherheitshinweise für den Austausch beschädigter oder defekter Netzanschlussleitungen

Anschlussart Y

Wenn ein Ersatz der Netzanschlussleitung erforderlich ist, ist dies vom Hersteller oder seinem Vertreter auszuführen, um Sicherheitsgefährdungen zu vermeiden.

14.3 Wechselstrommotor

- Die Netzspannung muss 230 V – 240V~ betragen.
- Verlängerungsleitungen bis 25 m Länge müssen einen Querschnitt von 1,5 Quadratmillimeter aufweisen.

15 Reparatur & Ersatzteilbestellung

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

ACHTUNG

Laut Produkthaftungsgesetz wird nicht für Schäden haftet, die durch unsachgemäße Reparaturen oder durch Nichtverwendung von Originalersatzteilen verursacht werden.

Bbeauftragen Sie einen Kundendienst oder eine autorisierte Fachkraft. Entsprechendes gilt auch für Zubehörteile.

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie in unserem Service-Center. Scannen Sie hierzu den QR-Code auf der Titelseite.

15.1 Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Modellbezeichnung
- Artikelnummer
- Daten des Typenschildes

Ersatzteile / Zubehör

Öltankdeckel	3910207003
--------------	------------

15.2 Zulässige Schneidgarnituren

Führungsschienen:	
Kettenschwert Kangxin AP14-52-507P	3910207001
Sägeketten:	
Sägekette Kangxin 3/8LP-52	3910207002

16 Entsorgung und Wiederverwertung

Hinweise zur Verpackung



Die Verpackungsmaterialien sind recycelbar. Bitte Verpackungen umweltgerecht entsorgen.

Hinweise zum Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG)



Elektro- und Elektronik-Altgeräte gehören nicht in den Hausmüll, sondern sind einer getrennten Erfassung bzw. Entsorgung zuzuführen!

- Altbatterien oder -akkus, welche nicht fest im Altgerät verbaut sind, müssen vor Abgabe zerstörungsfrei entnommen werden! Deren Entsorgung wird über das Batteriegesetz geregelt.
- Besitzer bzw. Nutzer von Elektro- und Elektronikgeräten sind nach deren Gebrauch gesetzlich zur Rückgabe verpflichtet.
- Der Endnutzer trägt die Eigenverantwortung für das Löschen seiner personenbezogenen Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät!
- Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass Elektro- und Elektronikgeräte nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen.
- Elektro- und Elektronikgeräte können bei folgenden Stellen unentgeltlich abgegeben werden:
 - Öffentlich-rechtliche Entsorgungs- bzw. Sammelstellen (z. B. kommunale Bauhöfe)
 - LIDL bietet Ihnen Rückgabemöglichkeiten direkt in den Filialen und Märkten an. Rückgabe und Entsorgung sind für Sie kostenfrei.
 - Bis zu drei Elektroaltgeräte pro Geräteart, mit einer Kantenlänge von maximal 25 Zentimetern, können Sie ohne vorherigen Erwerb eines Neugerätes vom Hersteller kostenfrei bei diesem abgeben oder einer anderen autorisierten Sammelstelle in Ihrer Nähe zuführen.

– Weitere ergänzende Rücknahmebedingungen der Hersteller und Verreiber erfahren Sie beim jeweiligen Kundenservice.

- Im Falle der Anlieferung eines neuen Elektrogerätes durch den Hersteller an einen privaten Haushalt, kann dieser die unentgeltliche Abholung des Elektroaltgerätes, auf Nachfrage vom Endnutzer, veranlassen. Setzen Sie sich hierzu mit dem Kundenservice des Herstellers in Verbindung.
- Diese Aussagen gelten nur für Geräte, die in den Ländern der Europäischen Union installiert und verkauft werden und die der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU unterliegen. In Ländern außerhalb der Europäischen Union können davon abweichende Bestimmungen für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten gelten.

Möglichkeiten zur Entsorgung des ausgedienten Gerätes erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Kraftstoffe und Öle

- Vor der Entsorgung des Produkts müssen der Kraftstofftank und der Motorölbehälter geleert werden!
- Kraftstoff und Motoröl gehören nicht in den Hausmüll oder Abfluss, sondern sind einer getrennten Erfassung bzw. Entsorgung zuzuführen!
- Leere Öl- und Kraftstoffbehälter müssen umweltgerecht entsorgt werden.

17 Störungsabhilfe

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Das Produkt lässt sich nicht starten.	Netzstecker nicht am Netz angesteckt.	Netzstecker in eine Netzsteckdose einstecken.
	Netzspannung fehlt. Haussicherung spricht an.	Steckdosen, Netzanschlussleitung, Leitung, Netzstecker prüfen, ggf Reparatur durch Elektrofachkraft. Haussicherung prüfen.
	Kettenbremse ist aktiviert.	Kettenbremse überprüfen, evtl. Kettenbremse lösen.
	Ein-/Ausschalter ist defekt.	Wenden Sie sich an unseren Servicedienst.
	Kohlebürsten abgenutzt.	
	Motor ist defekt.	
Sägekette läuft nicht.	Kettenbremse blockiert.	Kettenbremse überprüfen, evtl. Kettenbremse lösen.
Schlechte Schneidleistung.	Sägekette falsch montiert.	Montieren Sie die Sägekette korrekt.
	Sägekette ist stumpf.	Lassen Sie die Sägekette von einem Fachmann schärfen oder wechseln Sie die Sägekette aus.
	Kettenspannung ungenügend.	Überprüfen Sie die Sägekette. Spannen Sie die Sägekette gegebenenfalls.
Produkt läuft schwer/Sägekette springt ab.	Kettenspannung ungenügend.	Überprüfen Sie die Sägekette. Spannen Sie die Sägekette gegebenenfalls.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Sägekette wird heiß, Rauchentwicklung beim Sägen, Verfärbung der Schiene.	Zu wenig Sägekettenöl.	Prüfen Sie die Öl-Automatik. Füllen Sie gegebenenfalls Sägekettenöl auf.
Ungewöhnliche Vibration	Kettenschwert ist locker.	Kettenschwert auf festen Sitz prüfen.

18 EU-Konformitätserklärung

Originalkonformitätserklärung

Hersteller:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass das hier beschriebene Produkt mit den geltenden Richtlinien und Normen übereinstimmt.

Marke: **Parkside**
Art.-Bezeichnung: **ELEKTRO-KETTENSÄGE – PEKS 1600 C3**
Art.-Nr. 3910207974, 3910207976 – 3910207980, 39102079915, 39102079959
IAN-Nr. 459177_2401
Serien-Nr. 01001 – 50810

EU-Richtlinien:

2006/42/EG, 2014/30/EU, 2000/14/EG & 2005/88/EG, 2011/65/EU*, (EU) 2015/863

* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

Angewandte Normen:

EN 62841-1:2015/A11:2022; EN 62841-4-1:2020; EN IEC 55014-1:2021; EN IEC 55014-2:2021; EN IEC 61000-3-2:2019/A1:2021; EN IEC 61000-3-11:2019; EN IEC 63000:2018

2006/42/EG - Anhang IV

Benannte Stelle: TÜV SÜD Product Service GmbH
Ridlerstraße 65
80339 Munich
Germany

Nummer: 0123
Zertifikatsnummer: M6A 011284 0455

2000/14/EG_2005/88/EG – Anhang: V

Garantierter Schallleistungspegel (L_{WA}): 106 dB
Gemessener Schallleistungspegel (L_{WA}): 103,3 dB

Dokumentationsbevollmächtigter:

Tobias Ihle
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen
Ichenhausen, 23.07.2024


Simon Schünk
Division Manager Product Center


Andreas Pecher
Head of Project Management

Garantieurkunde

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantieurkunde angegebenen Adresse zu wenden. Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch über die unten angegebene Servicenummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt Folgendes:

- Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
- Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind und ist auf die Behebung dieser Mängel bzw. den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird. Von unserer Garantie sind ferner Ersatzleistungen für Transportschäden, Schäden durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z. B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart), missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z. B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen, Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z. B. Sand, Steine oder Staub), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) sowie durch verwendungsgemäßen, üblichen Verschleiß ausgeschlossen.

Der Garantieanspruch erlischt, wenn an dem Gerät bereits Eingriffe vorgenommen wurden.

- Die Garantiezeit beträgt 3 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
- Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches wenden Sie sich bitte an die unten angegebene Service-Adresse. Sofern die Reklamation innerhalb der Garantiezeit liegt, werden wir Ihnen einen Retourenschein zur Verfügung stellen, mit dem Sie Ihr defektes Gerät kostenfrei an uns zurücksenden können. Beschreiben Sie uns bitte den Reklamationsgrund möglichst genau. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantieumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

Abwicklung im Garantiefall

Um eine schnelle Bearbeitung Ihres Anliegens zu gewährleisten, folgen Sie bitte den folgenden Hinweisen:

- Bitte halten Sie für alle Anfragen den Kassenbon und die Artikelnummer (z. B. IAN 459177_2401) als Nachweis für den Kauf bereit.
- Die Artikelnummer entnehmen Sie bitte dem Typenschild am Produkt, einer Gravur am Produkt, dem Titelblatt Ihrer Anleitung (unten links) oder dem Aufkleber auf der Rück- oder Unterseite des Produktes.
- Sollten Funktionsfehler oder sonstige Mängel auftreten, kontaktieren Sie zunächst die nachfolgend benannte Serviceabteilung telefonisch oder per E-Mail.
- Ein als defekt erfasstes Produkt können Sie dann unter Beifügung des Kaufbelegs (Kassenbon) und der Angabe, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist, für Sie portofrei an die Ihnen mitgeteilte Service Anschrift übersenden.
- Auf parkside-diy.com können Sie diese und viele weitere Handbücher einsehen und herunterladen. Mit diesem QR-Code gelangen Sie direkt auf parkside-diy.com. Wählen Sie Ihr Land aus, und suchen Sie über die Suchmaske nach den Bedienungsanleitungen. Mittels Eingabe der Artikelnummer (IAN) 459177_2401 gelangen Sie zur Bedienungsanleitung für Ihren Artikel.

Servicekontakt (DE):

Name: Schepbach GmbH
Günzburger Str. 69
DE - 89335 Ichenhausen
Telefon: 00800 4003 4003
E-Mail: service.DE@schepbach.com
Sitz: Deutschland

Servicekontakt (CH):

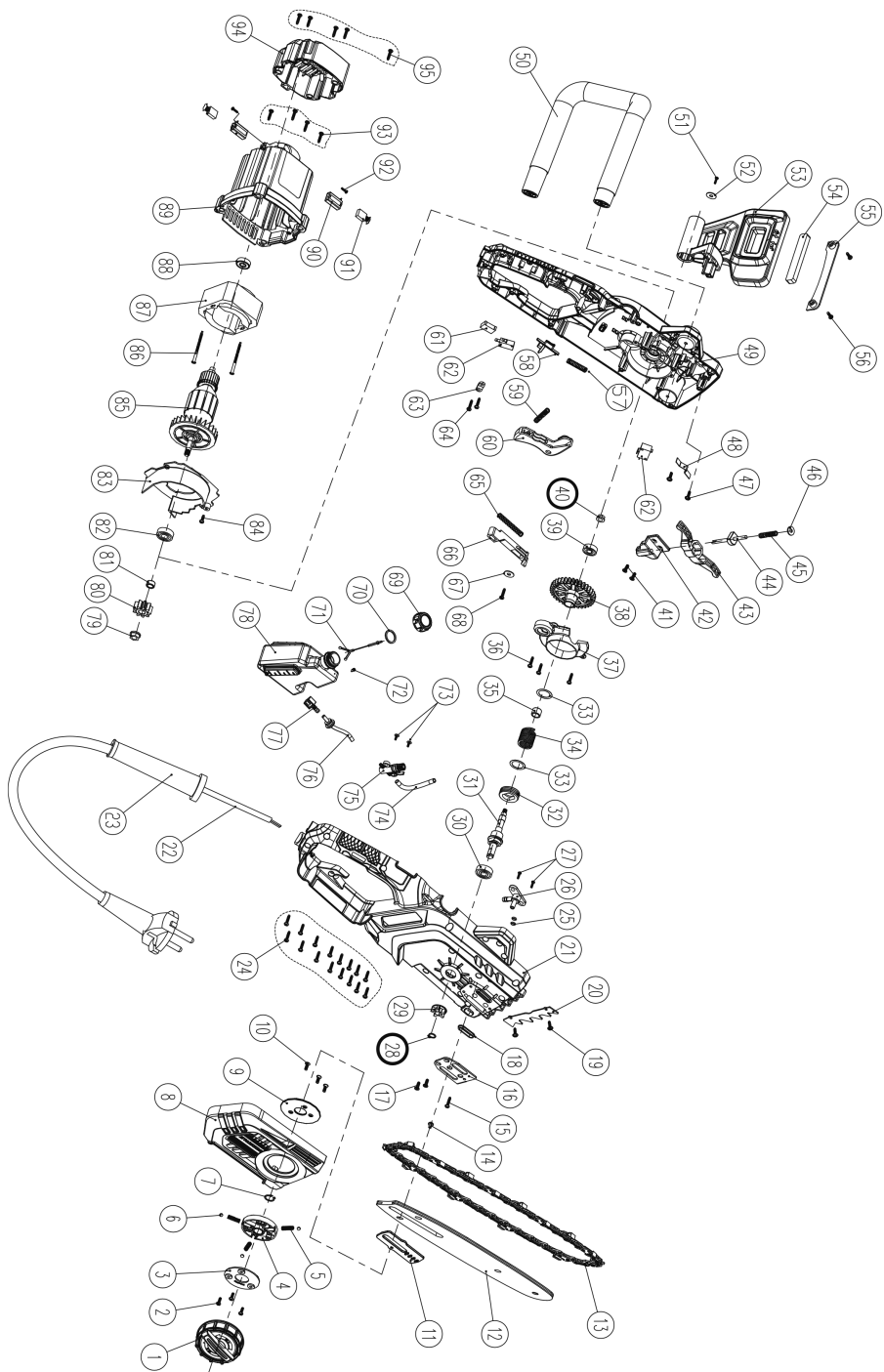
Name: Klaus-Häberlin AG
Industriestraße 6
CH - 8610 Uster
Telefon: 00800 4003 4003
E-Mail: service.CH@schepbach.com
Sitz: Schweiz

Servicekontakt (AT):

Name: Gausch Hubert
Bairisch Kölldorf 267
AT - 8344 Bad Gleichenberg
Telefon: 00800 4003 4003
E-Mail: service.AT@schepbach.com
Sitz: Österreich



PDF ONLINE
parkside-diy.com



Notizen



SCHEPPACH GMBH
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen

Stand der Informationen
Update: 05/2024 · Ident.-No.: 3910207974

